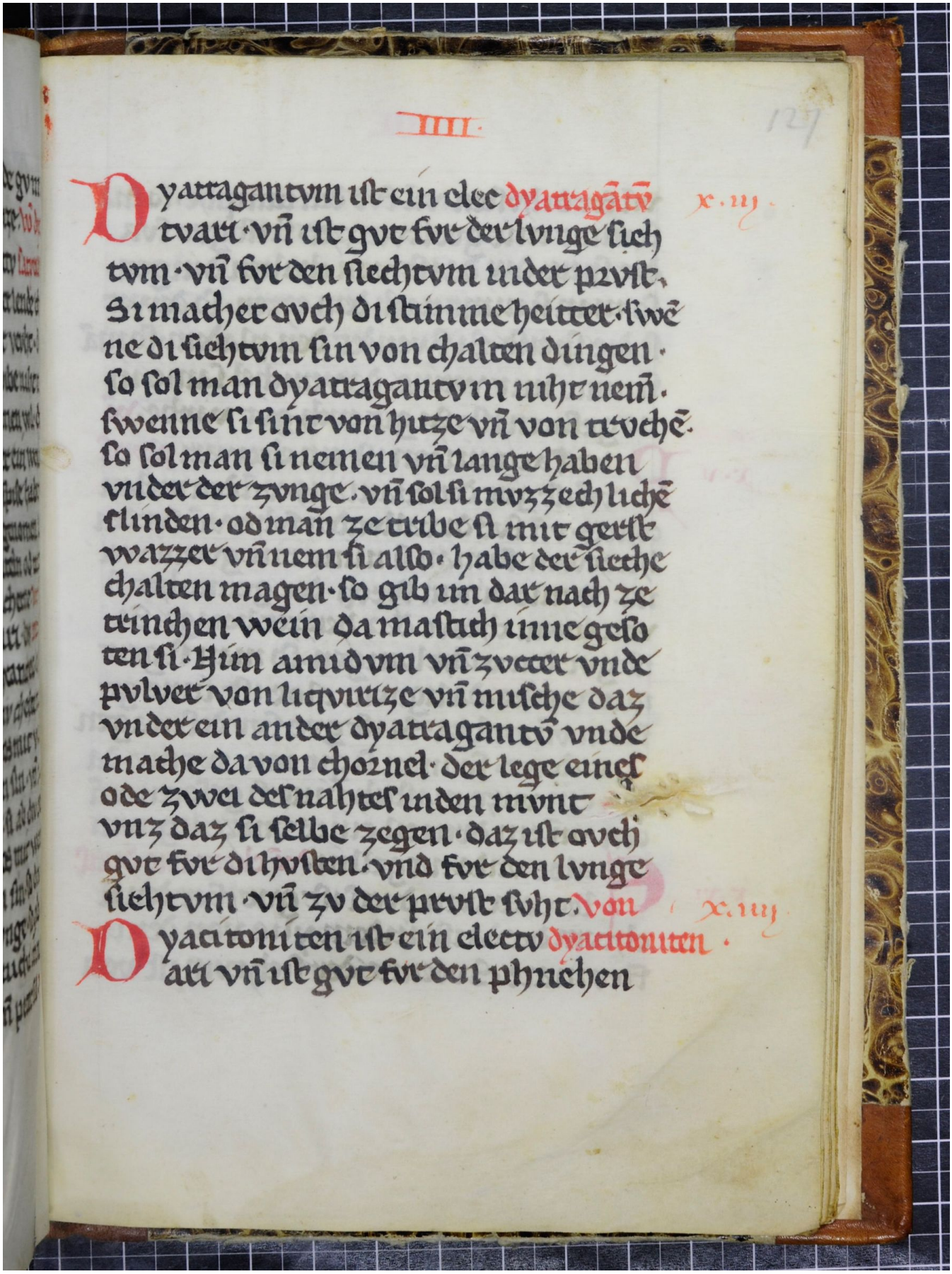
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



IIII.

Dyatragantum ist ein elec dyatragātū x.iij.
tuari. vñ ist gut fur der lunge sieh
tum. vñ fur den siechtum under prust.
Si machet ouch di stimme heitter. swē
ne di siehtum sin von chalten dingen.
so sol man dyatragantum niht nem̄.
swenne si sint von hitze vñ von truchē.
so sol man si nemen vñ lange haben
vnder der zunge. vñ sol si muzzech lichē
slinden. od man ze tribe si mit gerst
wazzer vñ nem si also. habe der siechе
chalten magen. so gib im dar nach ze
trinchen wein da mastich inne geso
ten si. Nim amidum vñ zucter vnde
pulver von liquirize vñ mische daz
vnder ein ander dyatragantū vnde
mache da von chornel. der lege eines
ode zwei des nahtes inden munt
vnz daz si selbe zegen. daz ist ouch
gut fur di husten. vnd fur den lunge
siehtum. vñ zu der prust suht. von x.iiij
Dyacitoniten ist ein electu dyacitoniten.
ari vñ ist gut fur den phnehen